



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Entwicklung stiften!

Service und Förderung für das
entwicklungspolitische Engagement von Stiftungen



Vorwort



Sehr geehrte Damen und Herren,

Entwicklungspolitik befasst sich mit wichtigen Überlebensfragen der Menschheit. Armut, Konflikte und Klimawandel zählen zu den großen Herausforderungen. Unsere Visionen sind globale Gerechtigkeit, eine intakte Umwelt und Wohlergehen für alle.

Die von den Vereinten Nationen 2015 verabschiedeten 17 Ziele dazu sind anspruchsvoll, aber erreichbar. Gemeinsam schaffen wir es, sie umzusetzen: Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Wissenschaft und Staat – jede und jeder einzelne von uns. Wir sehen, dass auch viele Stiftungen in der Entwicklungszusammenarbeit bereits sehr erfolgreich aktiv sind.

Ich möchte Sie einladen und ermutigen, sich auch weiterhin an der Lösung der globalen Probleme zu beteiligen. Wir unterstützen Sie mit Beratung, Kooperation, Vernetzung und finanzieller Förderung.

Ansprechpartner finden Sie im Bundesentwicklungsministerium, bei Engagement Global, bei der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) und der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) Entwicklungsbank. Zudem beraten Sie unsere EZ Scouts in vier bedeutenden Einrichtungen der Stiftungslandschaft.

Ihr Gerd Müller, MdB
Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Inhalt

BMZ MIT STIFTUNGEN UND PHILANTHROPEN GEMEINSAM FÜR DIE AGENDA 2030	4-5
ENGAGEMENT GLOBAL SERVICESTELLE FÜR STIFTUNGEN UND PHILANTHROPIE	6-7
KFW - FINANZIERUNG UND ENTWICKLUNGSPOLITISCHE EXPERTISE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG	8-9
GIZ MEHR ALS 50 JAHRE KOMPETENZ FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG	10-11
EZ-SCOUTS FÜR STIFTUNGEN	12-15
DR. ANNETTE KLEINBROD	12
DR. KATHARINA BRAIG	13
JULIA SEITZ	14
MAITE DEUCHERT	15

Mit Stiftungen und Philanthropen gemeinsam für die Agenda 2030

Eine gemeinsame Initiative der Deutschen Stiftung Weltbevölkerung, der Siemens Stiftung und der Hanns R. Neumann Stiftung mit dem BMZ zur Verbesserung der Lebensperspektiven junger Menschen in Ostafrika wird ab Ende 2018 zunächst in Uganda umgesetzt.

Das BMZ steht im engen Austausch mit der F20-Initiative von über 40 deutschen und internationalen Stiftungen, um gemeinsam die Umsetzung der Agenda 2030 und des Pariser Klimaabkommens voranzubringen.



Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) hat im Jahr 2015 begonnen, die Zusammenarbeit mit deutschen privaten Stiftungen und Philanthropen auszubauen. Aus Sicht des BMZ sind private Stiftungen und Philanthropen wichtige gesellschaftliche Akteure. Sie haben großes Potenzial, zur Erreichung der 17 Nachhaltigkeitsziele (SDGs) der globalen Agenda 2030 beizutragen. Dabei verfolgt das BMZ zwei Ziele: Eine wachsende Zahl von privaten Stiftungen und Philanthropen zu motivieren und zu beraten und sich in den Partnerländern oder in Deutschland für die SDGs einzusetzen. Außerdem sollen neue Formen der Zusammenarbeit zwischen Stiftungen, Philanthropen und der deutschen Entwicklungszusammenarbeit (EZ) erprobt und etabliert werden.

Unser neues Veranstaltungsformat „Stiftungen in der EZ“ bietet Stiftungen die Möglichkeit, sich thematisch mit anderen Akteuren auszutauschen. „Stiftungsmatching“ und „Impact Investment“ sind Angebote für Stiftungen, sich mit anderen wirkungsvoll zu engagieren und ihr Kapital für entwicklungsfördernde Zwecke einzusetzen.

Das BMZ hat gemeinsam mit Engagement Global die „Servicestelle für Stiftungen und Philanthropie“ ins Leben gerufen, die als zentrale Anlaufstelle dient. Dort stehen kompetente Fachleute für das entwicklungspolitische Engagement von Stiftungen bereit. Sie informieren, beraten, begleiten und vermitteln Sie

weiter. Dabei stellen Sie sich ganz auf Ihre individuellen Interessen und Fragen und auf Ihre Rechtsform als Stiftung ein.

Zudem wurden vier Expertinnen, sogenannte „EZ-Scouts“, in Einrichtungen der Stiftungslandschaft entsandt, um dort Aktivitäten zur Umsetzung der SDGs zu unterstützen und zu Fragen der EZ zu beraten. Die Kontaktdaten finden Sie auf den folgenden Seiten.



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

→ **Kontakt: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung**

Joachim Schmitt

+49 228 99535 - 0

stiftungen@bmz.bund.de

www.bmz.de

Servicestelle für Stiftungen und Philanthropie

Die Tropenwaldstiftung Oro Verde verbesserte mit Förderung des BMZ die Wasserversorgung mehrerer Gemeinden in Guatemala. Das Projekt forstete Regenwald wieder auf, verlegte Leitungen, führte Bildungsmaßnahmen durch und gründete Wasserkomitees (www.regenwald-schuetzen.org).

Projektstage sensibilisieren Kinder mit und ohne Behinderung zum globalen Thema Wasser, gefördert von der Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW und dem BMZ (www.bezev.de).



Unsere Angebote für Stiftungen und Philanthropen

Information: Stiftungsverantwortliche und Philanthropen beraten wir zum Engagement in der Entwicklungszusammenarbeit (EZ). Bei einer Gründung geben wir Hinweise zum Stiftungszweck.

Vernetzung: Wir verbinden Sie sowohl mit gemeinnützigen Partnern in der Zivilgesellschaft als auch mit den staatlichen Organisationen in der deutschen EZ. Bei unseren Veranstaltungen „Stiftungen in der EZ“ finden Sie fachliche Anregung und engagierte Akteure.

Förderberatung zu Süd-Projekten: Stiftungen, die Vorhaben mit Kooperationspartnern im globalen Süden durchführen, stellen wir Fördermöglichkeiten dar.

Bildungs- und Informationsarbeit in Deutschland: Bildung für Nachhaltige Entwicklung kann Menschen wichtige Themen zur zukunftsfähigen Gestaltung unserer Welt näher bringen. Wir informieren zu Konzepten, und vermitteln Ihnen erfahrene Partner mit denen Sie gemeinsam Ihre Ziele erreichen können.

Stiftungsmatching: Fördernden Stiftungen und Philanthropen unterbreiten wir Vorschläge zur Unterstützung gemeinnütziger deutscher Organisationen, die diese Mittel wirkungsvoll einsetzen.

ENGAGEMENT GLOBAL vereint unter einem Dach Förderprogramme sowie zahlreiche Projekte, Initiativen und Angebote für ein gerechtes und nachhaltiges globales Miteinander. Dabei arbeiten wir insbesondere mit der Zivilgesellschaft, Stiftungen, Kommunen und Schulen zusammen. Engagement Global ist im Auftrag der Bundesregierung tätig und wird vom BMZ finanziert.

ENGAGEMENT GLOBAL ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen. Wir vermitteln Sie gern auch an Ansprechpartner in der KfW Entwicklungsbank und der GIZ.

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



→ **Kontakt: ENGAGEMENT GLOBAL, Servicestelle für Stiftungen und Philanthropie**

Martin Block
Stiftungsmanager (DSA)
Telefon +49 228 20717 - 223
www.engagement-global.de/stiftungen

Susanne Schmeier
Projektkoordination
Telefon +49 228 20717 - 573
stiftungen@engagement-global.de

KfW – Finanzierung und entwicklungs- politische Expertise für nachhaltige Entwicklung

A man in a blue shirt is focused on working on a circuit board in a classroom or workshop. In the background, another person is visible, also working at a desk. The scene is brightly lit, suggesting a professional or educational environment.

Die Schweizer Stiftung MAVA von Dr. Luc Hoffmann hat der FZ geförderten Presa Ogrid Nature Trust PONT zusätzlich zum Beitrag des BMZ 11 Millionen Euro zugestiftet (www.pont.org), womit die Betriebskosten von Naturschutzgebieten kofinanziert und die schwach ausgeprägte NRO Szene im Länderdreieck von Albanien, Mazedonien und Griechenland unterstützt werden.

Die Stiftung Nord-Süd-Brücken hat aus ihrem Stiftungsvermögen Anleihen des Green for Growth Fund (www.ggf.lu) und des Sanad-Fonds für Beschäftigungsförderung im Nahen Osten (www.sanad.lu) erworben.



Unsere Angebote für Stiftungen und Philanthropen

Zusammenarbeit mit Stiftungen: In bestimmten Sektoren, wie Gesundheit und Bildung oder im Krisen- und Flüchtlingskontext arbeiten wir mit Stiftungen und Nichtregierungsorganisationen in der Umsetzung von Projekten zusammen.

Impact Investment für Stiftungen: Bei wirkungsorientierten Geldanlagen der Finanziellen Zusammenarbeit (FZ) finanzieren institutionelle bzw. professionelle Investoren entwicklungspolitisch sinnvolle und rentable Maßnahmen über rechtlich eigenständige Investmentfonds. Als eine Art Risikoschirm mindern die öffentlichen Eigenkapitaltranchen der strukturierten Fonds die Risiken für private Investoren. Private Kapitalanleger, Philanthropen und Stiftungen können Anleihen oder Aktien der Fonds kaufen. Investierende Stiftungen wirken durch Impact Investment gleich zweifach: Die Mittel öffentlicher und privater Investoren werden gebündelt, nach vereinbarten Kriterien für Beratung und Finanzierung in Partnerländern eingesetzt. Gleichzeitig erhalten Stiftungen Erlöse aus der Anlage zur Verwirklichung ihres Zwecks. Dabei stehen den Investoren verschiedene Laufzeiten, Risiko-Rendite-Profile und Wirkungsfelder zur Wahl – von Mikro- und Bildungsfinanzierung, Beschäftigungsförderung bis „grüne Themen“ wie EcoBusiness, Klimaschutz oder Energieeffizienz.

Wir beraten Stiftungen und Philanthropen nicht direkt, vermitteln aber gerne Kontakte zu unseren Partnern vor Ort. Bitte sprechen Sie die Service-stelle bei Engagement Global an!

Die KfW Entwicklungsbank unterstützt die Bundesregierung seit mehr als 50 Jahren dabei, ihre Ziele in der Entwicklungspolitik und in der internationalen Zusammenarbeit zu erreichen.

Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Programme und Projekte mit überwiegend staatlichen Akteuren in Entwicklungs- und Schwellenländern.

Dabei sind wir eine erfahrene Bank und Entwicklungsinstitution zugleich, die über langjährige, nationale und internationale Finanzierungsexpertise und entwicklungspolitischen Sachverstand weltweit verfügt. Wir finanzieren und begleiten im Auftrag des Bundes, vor allem des

GIZ – 50 Jahre Kompetenz für nachhaltige Entwicklung

Die Klinikpartnerschaften werden von der Else Kröner Fresenius Stiftung gefördert. Das Projekt baut Partnerschaften zwischen Kliniken in Deutschland und Entwicklungsländern auf – zum Beispiel in Äthiopien, Eritrea oder Bolivien. So wird der internationale Transfer von Wissen, Erfahrungen und Innovationen zwischen Fachkräften des Gesundheitssektors gefördert.

Die Robert Bosch Stiftung unterstützt den Austausch deutscher und chinesischer Juristinnen und Juristen zur Verbesserung des gegenseitigen Verständnisses der Rechtssysteme.



Unsere Angebote für Stiftungen und Philanthropen

Fachliche Zusammenarbeit: Der inhaltliche Austausch bereichert Stiftungsprojekte und Vorhaben der GIZ gleichermaßen durch neue Ideen und Ansätze.

Planung und Implementierung von Projekten: Wir führen Projekte für Stiftungen im Ausland durch, entweder in Verbindung (Ko-Finanzierung) mit einem bestehenden Vorhaben eines deutschen Ministeriums oder als eigenständiges Projekt der Stiftung.

Vernetzung mit Entscheidungsträgern weltweit: In unseren Projekten vernetzen wir Stiftungen weltweit mit Entscheidungsträgern und Akteuren der Zivilgesellschaft. Dabei greifen wir auf Strukturen in rund 130 Ländern zurück.

Beratung zur Internationalisierung der Stiftungsaktivitäten: Durch unsere Expertise können wir Stiftungsprojekte in Entwicklungs- und Schwellenländern bereichern. Sie wollen ihre Aktivitäten auf neue Länder ausweiten? Wir beraten Sie dazu.

Die Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit gehört mit weltweit 18.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den führenden Entwicklungsorganisationen. Als gemeinnütziges Bundesunternehmen nutzen wir die Erfahrung aus mehr als 15.000 Projekten in über 100 Fachgebieten – von Berufsbildung über Klimaanpassung und Soziale Sicherung bis hin zu Demokratieförderung.

Vor Ort arbeiten wir mit internationalen und lokalen Fachkräften. Wir kennen die Verhältnisse des jeweiligen Landes genau.

Weil wir uns langfristig engagieren, verfügen wir über exzellente Kontakte zu Regierungen, Unternehmen, Organisationen und Zivilgesellschaft.

Sie möchten mit Ihrer Stiftung auch international aktiv werden und suchen erfahrene Umsetzungspartner? Sprechen Sie uns an!

giz Deutsche Gesellschaft
für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

→ Kontakt: GIZ

Julia Wenkowitsch
stiftungen@giz.de
Tel: +49 6196 79 - 1778



EZ Scouts bei Stiftungsorganisationen.

Um das entwicklungspolitische Engagement zivilgesellschaftlicher Akteure zu unterstützen, stellt das BMZ ausgewählten Organisationen des deutschen Stiftungswesens fachkundige Beraterinnen zur Seite: die EZ Scouts. In Kooperation mit Engagement Global sind seit 2017 vier GIZ Mitarbeiterinnen deutschlandweit im Einsatz.



Für den Blog des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen berichtet EZ-Scout Dr. Annette Kleinbrod über internationales Stiftungswirken.

Starke Partner: EZ-Scout beim Bundesverband Deutscher Stiftungen

Dr. Annette Kleinbrod ist als EZ-Scout beim Bundesverband Deutscher Stiftungen aktiv. Mit ihrer Unterstützung will der Verband neue Impulse setzen und Stiftungswirken ermöglichen, das effektive Lösungen für die nationalen und globalen Herausforderungen bietet. Dafür stellen der Bundesverband Deutscher Stiftungen und der EZ-Scout Informationen zur Verfügung, arbeiten gemeinsam an innovativen Ansät-



Das Magazin des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen informiert vierteljährlich über News aus der Stiftungslandschaft.

zen für Projektförderungen und Investitionen in Afrika und Asien, ermöglichen Begegnungen und Austausch und gründen neue, langfristige Partnerschaften.

→ Kontakt:

annette.kleinbrod_ext@stiftungen.org
www.stiftungen.org



Bundesverband
Deutscher
Stiftungen



Dr. Katharina Braig berät als EZ-Scout beim Deutschen Stiftungszentrum zu allen Themen rund um die Entwicklungszusammenarbeit.

Stiftungen und SDGs: EZ-Scout beim Deutschen Stiftungszentrum

Dr. Katharina Braig ist als EZ-Scout im Deutschen Stiftungszentrum (DSZ) tätig, dem Dienstleistungszentrum des Stifterverbandes für Stifter und Stiftungen. In dieser Funktion berät sie Stiftungen zu Kooperationsangeboten der deutschen Entwicklungszusammenarbeit, vermittelt den Kontakt zu internationalen sowie lokalen Netzwerken und unterstützt bei der Entwicklung und Realisierung konkreter Projektideen, die einen Beitrag zur Umsetzung der Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) leisten.



Einen Beitrag zur Umsetzung der SDGs leistet z. B. die vom DSZ betreute Panguana Stiftung. Ihr Ziel: den peruanischen Regenwald schützen.

Praxisbeispiel: Stifterreisen in Entwicklungsländer

In Zusammenarbeit mit dem EZ-Scout bietet das DSZ Stifterreisen beispielsweise nach Südafrika oder Kirgisistan an. Hier eröffnen sich den Teilnehmenden vielfältige Möglichkeiten, Kontakte zur lokalen Zivilgesellschaft zu knüpfen und Projekte zu besuchen. So können sich interessierte Stifter und Philanthropen vor Ort selbst überzeugen, dass ihre Unterstützung genau dort ankommt, wo sie benötigt wird.

➔ Kontakt:
ez-scout@stifterverband.de
www.deutsches-stiftungszentrum.de



Weltweites Wissen: EZ-Scout beim Haus des Stiftens

Die Haus des Stiftens gemeinnützige GmbH ist ein Sozialunternehmen, das wirkungsvolles Engagement erleichtern und so zu mehr Gemeinwohl beitragen will. Dafür entwickelt es gemeinsam mit verschiedenen Partnern aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft Angebote speziell für kleine und mittelgroße Akteure aus dem Non-Profit-Bereich.

EZ-Scout Julia Seitz ergänzt diese Tätigkeit in optimaler Weise: Sie informiert Stiftungen und andere gemeinnützige Organisationen über die vielfältigen Möglichkeiten zu nachhaltigem Engagement im In- und Ausland.

EZ-Scout Julia Seitz berät im Haus des Stiftens zu internationalem Engagement.



Dies umfasst sowohl Fragen zu Förder- und Kooperationsangeboten der deutschen Entwicklungszusammenarbeit (EZ) als auch die Vernetzung mit Organisationen, um Projekte im Globalen Süden zu realisieren. In Zusammenarbeit mit dem Haus des Stiftens bietet sie z. B. Webinare zum Thema internationales Engagement an, die Know-how rund um die Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) und Entwicklungszusammenarbeit vermitteln.

→ Kontakt:

ez-scout@hausdesstiftens.org
www.hausdesstiftens.org



Haus des Stiftens
Engagiert für Engagierte

Das Haus des Stiftens bietet ein breites Service-spektrum für Stifter und andere Non-Profits.





EZ-Scout Maite Deuchert unterstützt PHINEO mit ihrem entwicklungspolitischen Know-how.

Wirkungen im Fokus: EZ-Scout bei PHINEO

PHINEO ist ein gemeinnütziges Analyse- und Beratungshaus, das wirkungsvolles gesellschaftliches Engagement unterstützt.

Gemeinsam mit EZ-Scout Maite Deuchert werden hier neue Initiativen und Angebote erarbeitet, die Orientierung zu entwicklungspolitischen Ansätzen und Instrumenten bieten und zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele informieren.



Das kostenlose Spendensiegel zeichnet wirkungsvolle Initiativen und Projekte aus.

Ziel ist es unter anderem, im Sinne der Agenda 2030 innovative Ansätze wie wirkungsorientierte Investitionen in Entwicklungs- und Schwellenländern mit Stiftungen und Philanthropen zu pilotieren.

→ Kontakt:

ez-scout@phineo.org
www.phineo.org



Die Welt ist auf Ihrer Seite.

Mit ihrem Einsatz stärken die EZ Scouts die Kompetenzen des deutschen Stiftungswesens, erarbeiten nachhaltige Kooperationsansätze und fördern Allianzen und Multi Akteurs Partnerschaften. So entsteht eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe, von der alle Seiten profitieren.

EZ-Scout
Stiftungen. Chancen. Entwicklung.

HERAUSGEBER

Bundesministerium für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ),
Referat Grundsatzfragen der Zusammenarbeit
mit der Zivilgesellschaft, private Träger

REDAKTION

Engagment Global, Martin Block

GESTALTUNG

Bettina Riedel, Frankfurt

DRUCKEREI

Gedruckt auf Blauer-Engel zertifiziertem Papier

FOTOS

Titel: Getty Images

Seite 3: Michael Gottschalk / photothek.net

Seite 4: Samera Zagala

Seite 6: Linda Rohnstock

Seite 8: photothek.net

Seite 10: Dirk Ostermeier

Seite 12: Peter Himsel, Meike von Wysocki

Seite 13: Marc Dahlhoff, K. Wothe

Seite 14: Haus des Stiftens gGmbH, Paul Hiller

Seite 15: Stefan Schultze

STAND

Juli 2018

BEZUGSSTELLE

Publikationsversand der Bundesregierung
Postfach 48 10 09
18132 Rostock
Tel. +49 (0) 30 18 272 272 1
publikationen@bundesregierung.de

DIENSTSITZE

→ BMZ Bonn

Dahlmannstraße 4
53113 Bonn

Tel. +49 (0) 228 99 535 - 0

Fax +49 (0) 228 99 535 - 3500

→ BMZ Berlin im Europahaus
Stresemannstraße 94

10963 Berlin

Tel. +49 (0) 30 18 535 - 0

Fax +49 (0) 30 18 535 - 2501

KONTAKT

poststelle@bmz.bund.de
www.bmz.de

Infotelefon Mitmachzentrale

Tel. +49 (0) 800 188 7 188

(Mo.- Fr. 8 -20 Uhr, kostenfrei)